



Small Group Programm zur Celebration vom 03.03.2019 Gott erleben | Gemeinschaft | Wachsen

VISION SUNDAY

„Level Up“ mit Tobias Teichen, Leo & Susanna Bigger

Eine Vision zu haben ist für jeden einzelnen von uns und für uns als Kirche essentiell. Wo entwickeln wir uns als Kirche hin? Worauf ist das ICF aufgebaut und welche **Vision** steckt dahinter? Wir wollen Kirche nicht komplett neu definieren, sondern einfach in unsere Zeit übersetzen, was in der Apostelgeschichte über die Kirche berichtet wird (z.B. Apostelgeschichte 2,42-47). Ausgedrückt haben wir das durch unseren **Traum**, den du [hier](#) nachlesen kannst. Wo wir heute stehen und wo wir hinwollen, lässt sich gut mit den drei Stationen des Exodus vergleichen: Ägypten, die Wüste und Kanaan.

Ägypten = „Nicht genug, Behinderung“ → Oft fühlen wir uns abhängig von Umständen und Dingen, die uns wie versklaven: zu wenig Zeit, zu wenig Geld, zu wenig Mitarbeiter usw. Dabei vergessen wir schnell, dass nicht die Umstände das Wichtigste sind, sondern dass mit dem Heiligen Geist **Gott selbst in uns** wohnt! Und der ist so gar nicht abhängig von Umständen.

Wüste = „Es reicht gerade“ → Wir als Kirche wollen uns nicht damit zufrieden geben, immer nur gerade genug zu haben – wie in der Wüste! Wir wollen Durchbrüche, mehr als genug. Wir wollen nach Kanaan. Deshalb geben wir nicht auf, unserer Vision zu folgen und vertrauen auf Gottes Zusage aus Josua 17,17-18:

„Ihr seid ein so großes und starkes Volk, dass es nicht bei dem Gebiet bleiben wird, das euch jetzt zugeteilt ist. Das Gebirge soll euch gehören, den Wald dort werdet ihr roden. Auch das Hügelland werdet ihr erobern und die Kanaaniter vertreiben, selbst wenn sie stark sind und eiserne Kriegswagen besitzen.“

Kanaan = „Ohne Fleiß kein Preis“ → Stell dir unsere Kirche einfach wie eine große Baustelle vor, auf der ein Hochhaus mit sehr vielen Räumen gebaut wird. Und Stockwerk für Stockwerk wächst es nach oben – Level Up! Jesus ist das Fundament, der Heilige Geist der Architekt und Gott der Bauherr. Am Anfang steht nur der Rohbau des Hochhauses. Dann sollen wir ihn als **lebendige Steine** (1. Petrus 2,5) mit Leben füllen, damit immer mehr Menschen in unserer Kirche ein Zuhause finden. Und diese Baustelle wird immer eine Baustelle bleiben! Denn mit den drei Voraussetzungen

- Gaben,
- Gebet
- und Geld

geht das Wachstum immer weiter. Wir sind überzeugt davon, dass Gott das ICF Movement dieses Jahr auf das nächste Level heben wird. Wir gründen gerade fast ein Dutzend neue Kirchen wie ICF Rio und ICF Frankfurt, um nur einige zu nennen. Die **Equip Platform** wird ICF Material für andere Kirchen gratis zugänglich machen. Das **College** und die College Module werden ausgebaut, und ein Lehrplan für Kids und Youth wird erstellt.

Wie eine riesige Leuchtreklame an einem Hochhaus werden unsere **Groß-Events** (Days of Hope, Ladies Lounge, Christmas Celebrations etc) weit hinausstrahlen, um noch mehr Menschen zu erreichen. Denn Gottes Reich ist – zum Glück – viel größer als das ICF!



Small Group Programm zur Celebration vom 03.03.2019

Gott erleben | Gemeinschaft | Wachsen

Small Group Zeit

Diskussion: Dein Traum? (30 min)

Lest zu Beginn noch einmal den Traum vom ICF München durch oder schaut euch auf der Homepage das Video an:

„Wir träumen von einer Kirche, in der Jesus Christus im Zentrum steht. Er entfacht in ihr eine unvergleichliche Leidenschaft, die sich in lebensverändernden Predigten, kraftvollem Worship und überfließender Kreativität entfaltet. In dieser Kirche feiern und genießen wir die Beziehung zu unserem himmlischen Vater voller Enthusiasmus und lernen ihn in all seinen Facetten immer tiefer kennen.

Wir wünschen uns eine Kirche, die offen ist für jeden. Egal, woher Menschen kommen und was ihre Geschichte ist: hier findet jeder ein Zuhause. Diese Kirche ist eine Familie, die von bedingungsloser Liebe, Zusammenhalt und dienender Leiterschaft geprägt wird. Die Nöte der Gesellschaft bewegen sie zu barmherzigem Handeln. Sie ist bekannt für ihre Großzügigkeit, schaut hin und nicht weg. Wir sehnen uns danach, die Kraft Gottes zu erleben. Im Wissen, dass für Gott alles möglich ist, erwarten wir das Wirken des Heiligen Geistes und erleben seine Wunder.

Unsere Leidenschaft gilt einer Kirche, die für Gott das Beste gibt, die Sprache unserer Zeit spricht und sich als Teil der Antwort versteht. In der Kirche, von der wir träumen, kommen viele Menschen zum Glauben an Jesus Christus und werden ihm immer ähnlicher. Während diese Kirche ständig wächst, wird sie gleichzeitig durch kleine Gruppen immer persönlicher und hat so positiven Einfluss auf unsere Familien, Freunde und die Gesellschaft. Möge Gott diesen Traum durch uns alle verwirklichen.“

- Was spricht euch persönlich am meisten an?
- Wo seht ihr diesen Traum schon verwirklicht, und wo fehlt es noch?
- Wie könnt ihr euch persönlich einbringen?

Reflexion: Ägypten oder Kanaan? (45 min)

Seid ihr bereit für eine ehrliche Bestandsaufnahme? Nimm dir einige Minuten Zeit und überlege, wo du dich in deinem Arbeits-, Familien, Berufs- oder Kirchenleben „aufhältst“? In Ägypten, in der Wüste oder in Kanaan? Schreibe für jeden Lebensbereich auf:

- Wo hast du Überfluss?
- Wo reicht es gerade zum Überleben?
- Wo fühlst du dich ausgebremst von den Umständen?

→ Welchen „Next Step“ möchtest du in einem Lebensbereich gehen?

Praktischer Schritt: Eure Small Group (45 min)

Jetzt wird es praktisch! Wo seht ihr als Small Group euren Beitrag, um den Wolkenkratzer Gottes noch eine Etage höher zu bauen?

- Was könnt ihr als Group konkret beitragen?
- Welche Gaben und Ressourcen habt ihr zur Verfügung (Gebet, Zeit, Geld...)?
- Wo könnt ihr euch als Small Group noch zurüsten lassen (College Workshops, Explore, etc)?

→ Welchen „Next Step“ wollt ihr als Small Group dieses Semester gehen?